DIE

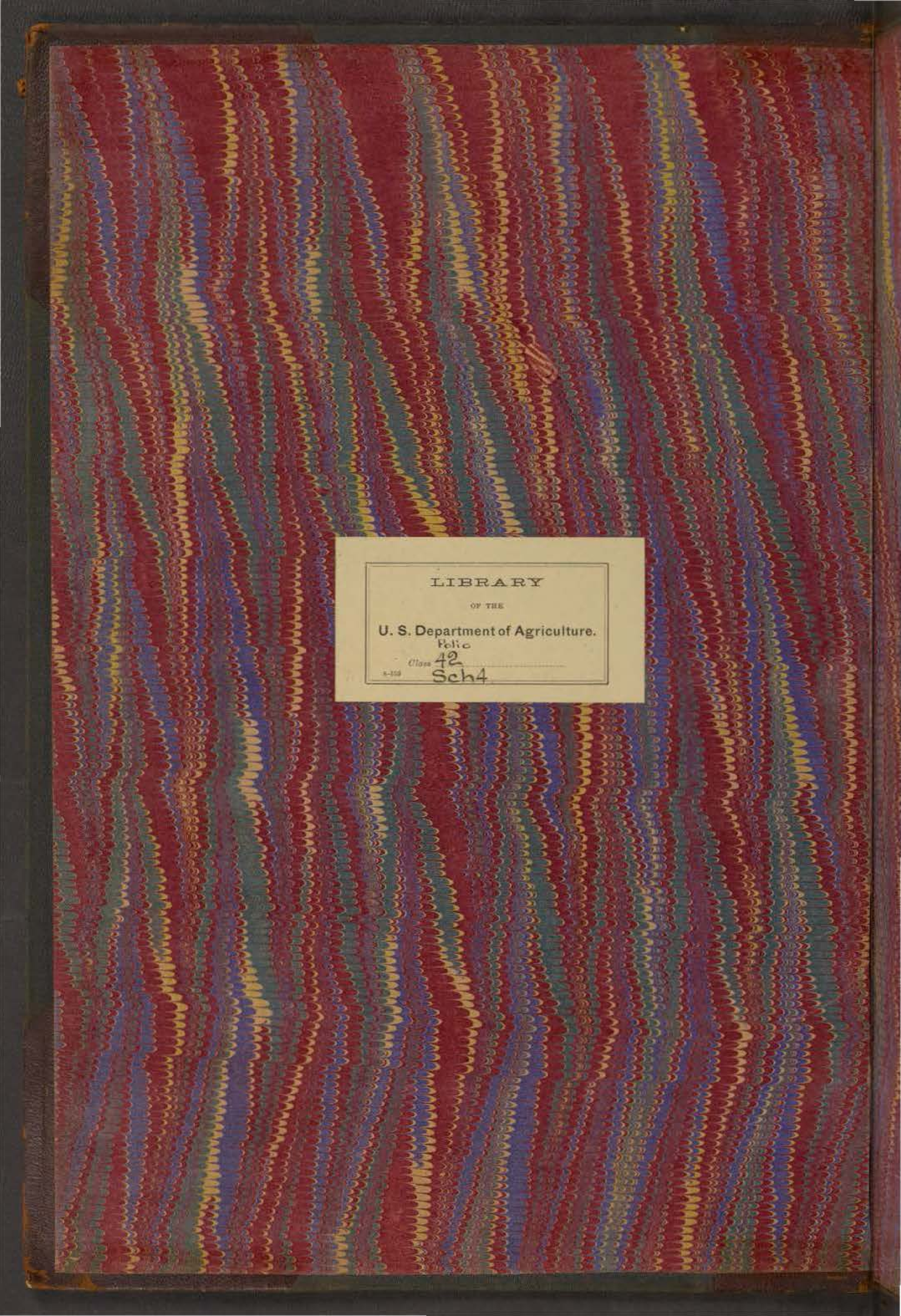
LAGE DER EINGEWEIDE

UND DIE

SEKTIONS-TECHNIK BEI DEM PFERDE.

ATLAS.

SCHMALTZ.


LIBRARY
OF THE
U. S. Department of Agriculture.
Folio
Class 42
Sch4



Die

Lage der Eingeweide

und die

Sektions-Technik bei dem Pferde.

Von

Dr. Reinold Schmaltz,

Lehrer an der Königlichen tierärztlichen Hochschule zu Berlin.

Atlas.

BERLIN.

Verlag von Th. Chr. Fr. Enslin

(Richard Schoetz).

Ansicht de
nach Entfernu

Lage des Kadavers auf dem Rücken und nach der rechten Seite geneigt.

Vom Darmkanal sind der Blinddarmgrund und der Zwölffingerdarm noch in ihrer natürlichen Lage in der Bauchhöhle erhalten.

Der linke Lappen der Bauchspeicheldrüse ist so weit abgeschnitten, dass der Haller'sche Dreifuss freigelegt wird. Auch die vom Blinddarmgrund teilweise verdeckte linke Nebenniere ist freigelegt.

Die Lage aller übrigen Organe entspricht der natürlichen.

Das Bild ist bei der Aufnahme vom Schweifende des Kadavers und gleichzeitig von oben her gesehen.

i. Milzspit

linke Vordergliedmasse

Bauchmuskeln gespalten u. beiderseits nach aussen zurückgeschlagen

hintere Portion des oberflächlichen Brustmuskels

Brust

rechte Vordergliedmasse

grosser Brustmuskel

Schaufel-Knorpel des Brustbeines

sichelförmiges Band der Leber mit dem runden Band (Nabelvene)

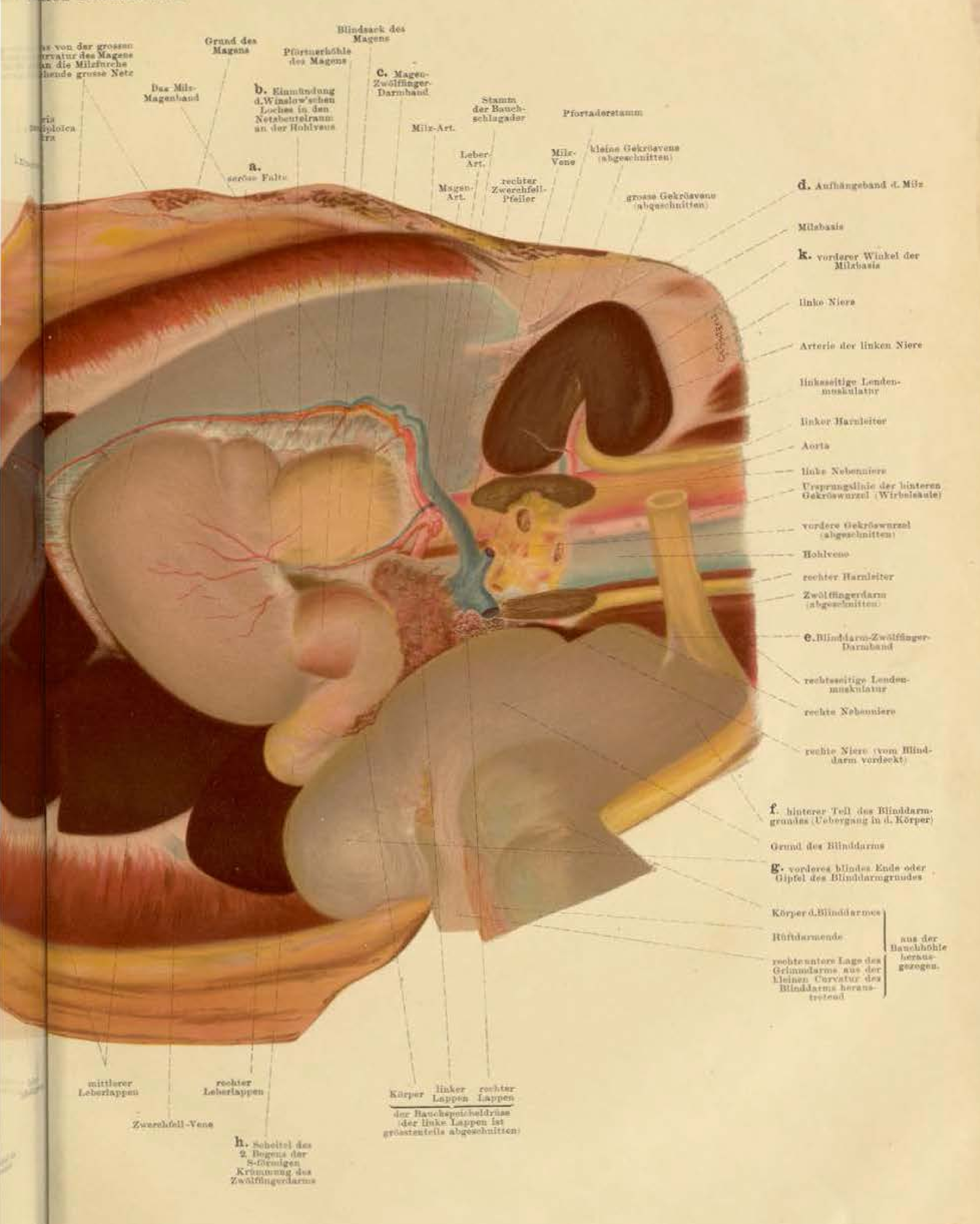
Sehnenteil des Zwerchfells (Speculum Helmontii)

Fleischteil des Zwerchfells

linker Leberlappe

I.

Bauchhöhle
des Darmkanals.



Bauchhöhle des Pferdes.

Leber, Magen, Zwölffingerdarm mit Gekröse, **Winslow'sches Loch**, Bauchspeicheldrüse.

Pförtnerhöhle des Magens

a. Scheitel der kleinen Curvatur des Magens

b. Hohlvene am Uebertritt auf die Leber, daran die Ausmündung des Winslow'schen Loches in d. Netzbeutelraum.

Blindsack des Magens

Bauchspeicheldrüse: Körper, rechter Lappen, linker Lappen

linker Leberlappen

mittlerer Leberlappen

Leber-Gallengang vom Leberzwölffingerdarmband umhüllt

rechter Leberlappen

h. Scheitel des 2. Bogens d. S-förmig. Krümmung des Zwölffingerdarms

Milzbasis

d. Aufhängeband der Milz

linke Niere

Harnleiter

linke Nebenniere

vordere Gekrös-Arterie und Gekröswurzel (abgeschnitten)

Aorta

Hohlvene

rechtsseitige Lendenmusculatur

Milzvene

kleine Gekrösvene (abgeschnitten)

grosse Gekrösvene (abgeschnitten)

Winslow'sches Loch – Eingang (die eingelegte Sonde zeigt die Richtung und Ausmündung des Kanals)

Spigel'scher Lappen der Leber

rechtes Kranz- und breites Band der Leber

Leber-Zwölffingerdarmband

Nieren-Zwölffingerdarmband

rechte Niere

rechte Nebenniere

aufsteigender Teil, querlaufender Teil des Zwölffingerdarms (ist in der Richtung des Hakens von der Leber abgehoben)

Pfortaderstamm



Verlag von Th. Chr. Fr. Enslin (Richard Schoetz) in Berlin.

Lith. Anst. v. C. L. Keller in Berlin.

Der Netzbeutel.

Milzmagenband zwischen Blindsack des Magens und vorderem Winkel der Milz **k.**

Milzspitze

Milzbasis

d. Aufhängeband der Milz

linke Niere

Schnabel des Netzbeutels

Mastdarm-Anfang (in der Richtung des Hakens etwas nach hinten gezogen)

Mastdarm-Zwölffingerdarmband

Zwölffingerdarm

Grosse Curvatur des Magens

a. Scheitel der kl. Curvatur des Magens mit der serösen Falte

linker Leberlappen

Pförtner-Höhle

mittlerer Leberlappen

h. Scheitel des 2. Bogens d. S-förmig. Krümmung des Zwölffingerdarms

rechter Leberlappen

Der Netzbeutel ist in der Richtung der beiden Haken x und y gehoben und nach rechts und nach hinten „teilweis über seine hintere Anheftungslinie m-m_1 m_2 m_3 m_4 n hinweggezogen."

Grimmdarm (Magenähnliche Erweiterung)

b. Sonde aus dem Winslow'schen Loch in den Netzbeutelraum hineinragend.

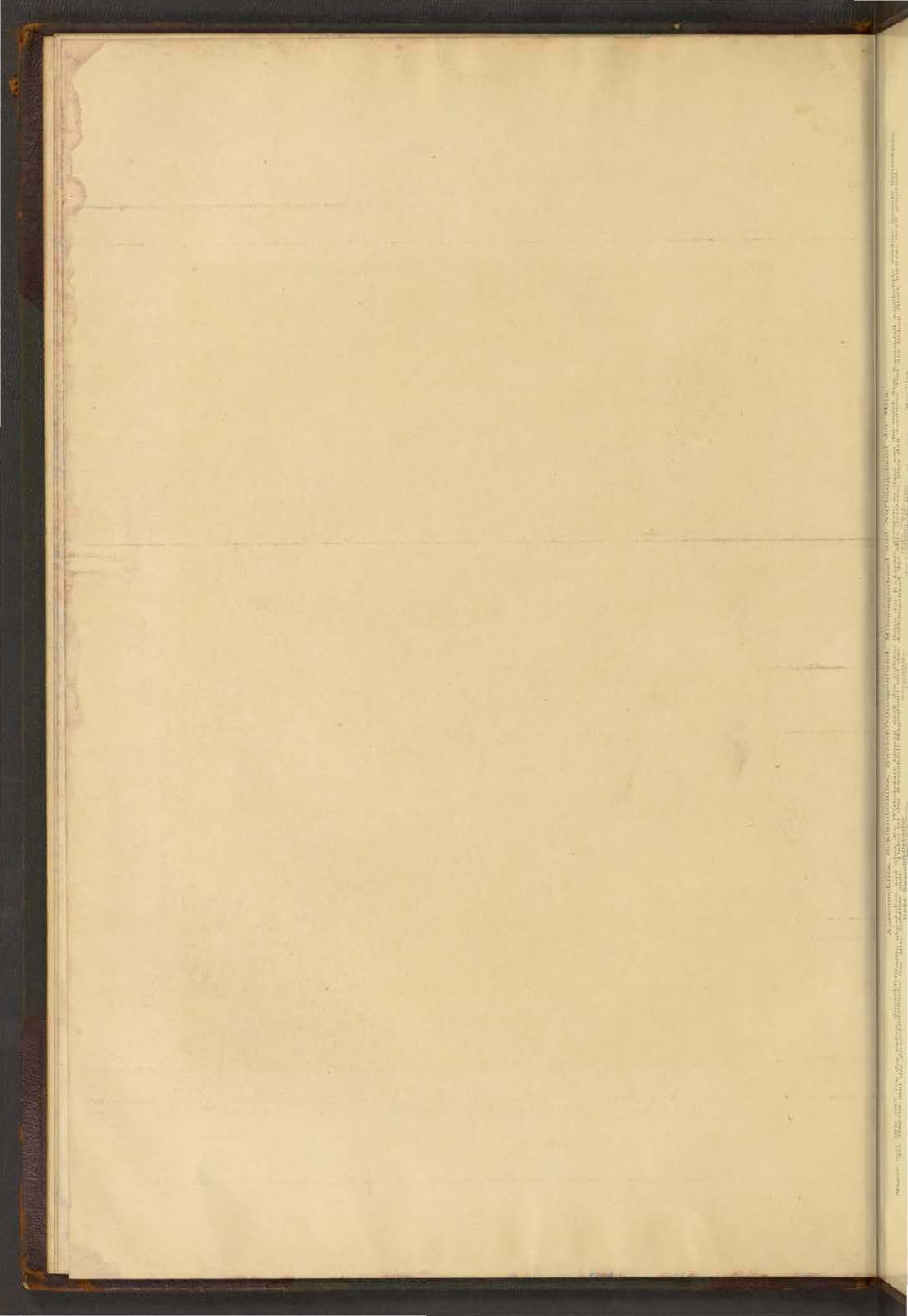
c. Magen-Zwölffingerdarmband.

Körper — linker Lappen der Bauchspeicheldrüse am Grimmdarm festgewachsen.

Schmaltz, Lage der Eingeweide.

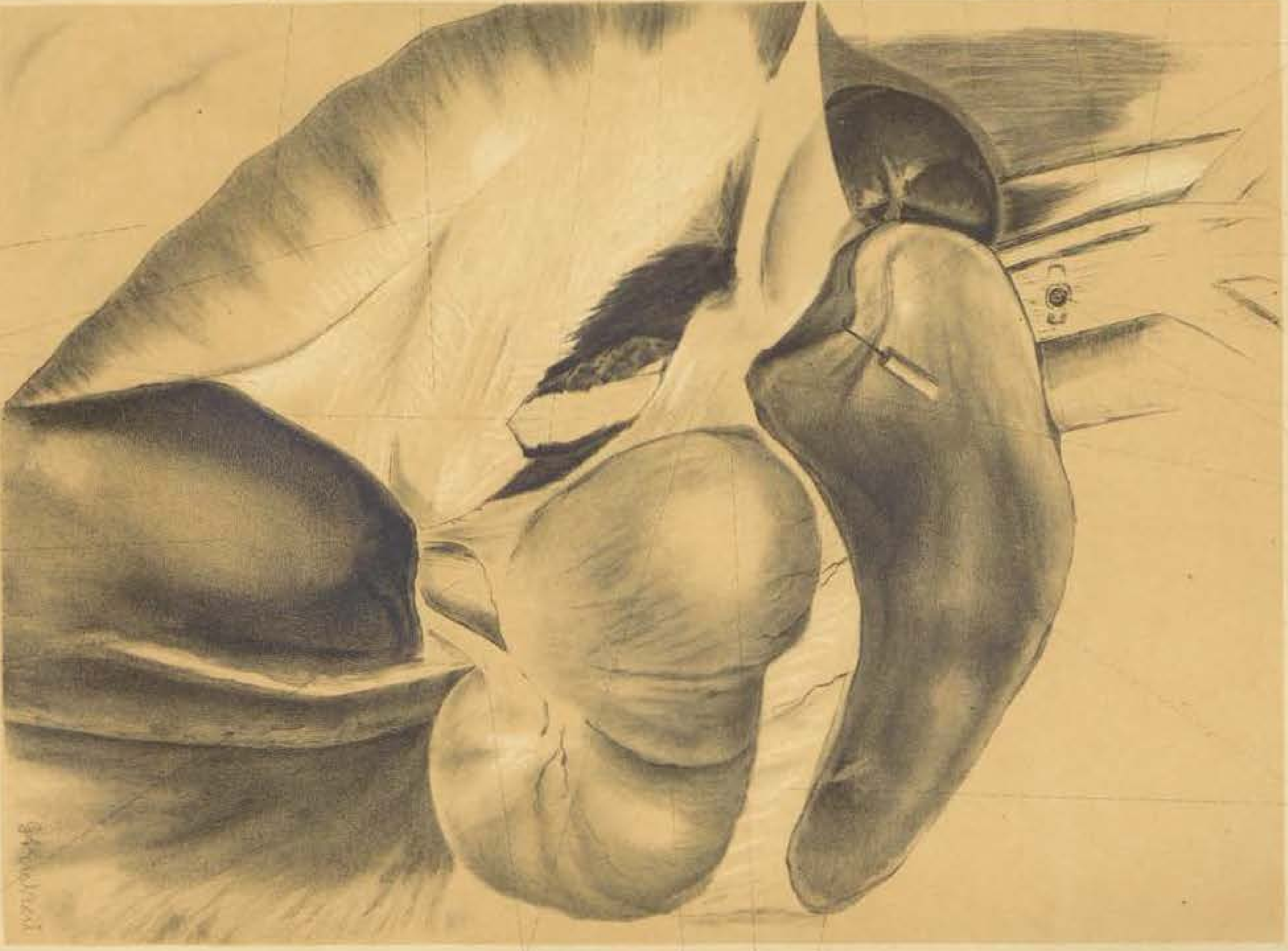
Verlag von Th. Chr. Fr. Enslin (Richard Schoetz) in Berlin.

Lith. Anst. v. C. L. Keller in Berlin S.



Aortenschlitz, Schlundschlitz, Zwerchfellmagenband, Milzmagenband und Aufhängeband der Milz.

Magen und Milz sind von der linken Zwerchfellhälfte abgehoben und über die Wirbelsäule hinweg nach der rechten Seite des Kadavers gezogen, so dass nun die sonst dem Zwerchfell zugekehrte vordere äussere Seitenfläche des Magens und die Zwerchfellsfläche der Milz sichtbar sind. Dabei ist das Zwerchfell-Magenband und das Aufhängeband der Milz (letzteres über den vorderen Teil der linken Niere hinweg) straff gespannt.



Tafel IV.

Schmaltz, Lage der Eingeweide

Verlag von Th. Chr. Fr. Enslin (Richard Schoetz) in Berlin.

Lith. Anst. v. C. L. Keller in Berlin.

Tafel V.

Beckenhöhle des männlichen Pferdes

an dem in Rückenlage befindlichen Kadaver von vorn her gesehen. Das Peritoneum ist bis an den Rand des Becken-Einganges heran abgehoben und in der Kreislinie p p[1] p[2] p[3] p[4] p[5] p[6] p[7] abgeschnitten. Rechts ist die Lendendarmbeinbinde von den Lendenmuskeln entfernt, links Harnleiter und Nabelarterie bis zur Kreuzung mit dem Samenleiter vom Peritoneum befreit.

linker Hinterschenkel

linke Hälfte des graden Bauchmuskels, abgeschnitten bei

Sehne des äusseren schiefen Bauchmuskels (m. obliquus abdom. externus)

vorderer Schambeinrand

hintere Bauchdeckenarterie (art. epigastrica inferior)

mittleres Band, linkes Seitenband, Gipfel } der Harnblase

Zusammentreffen der Sehne des musc. obliquus internus mit der Sehne des musc. obliquus externus

Austritt des linken Samenstranges aus der Bauchhöhle (innerer Bauchring)

linker Samenleiter

innerer schiefer Bauchmuskel (m. obliquus abdomin. internus)

Hodenmuskel (m. cremaster), durch das Peritoneum durchschimmernd

Nabelarterie

innere Samenarterie

linker Harnleiter

innere Darmbein-, äussere Darmbein- } Lymphdrüsen

Baucharterie (arteria abdominalis)

der äussere Hautnerv

Lendenmuskeln, von der Lendendarmbeinbinde im hinteren Teil verdeckt { musc. iliacus internus, musc. psoas parvus, musc. psoas magnus

Douglas-Falte des Peritoneum

linke Niere

Vene der linken Niere

Arterie der linken Niere

rechter Hinterschenkel

rechte Hälfte des graden Bauchmuskels (m. rectus abdominis)

Spaltschnitt, durch den graden Bauchmuskel in der Längsrichtung bis zur Schambeinfuge geführt

rechtes Seitenband der Harnblase (am Rand desselben die Nabelarterie)

Zusammentreffen des inneren schiefen und des graden Bauchmuskels

Austritt des rechten Samenstranges aus der Bauchhöhle (innerer Bauchring)

rechter Samenleiter

Hodenmuskel (m. cremaster)

m. sartorius

innerer schiefer Bauchmuskel (m. obliquus abdom. internus)

Beckenstück des Mastdarms in der Beckenhöhle

innere Samenarterie

rechter Harnleiter

rechte Nabelarterie am Ursprung aus der inneren Schamarterie

Baucharterie (art. abdominalis)

musc. iliacus internus, musc. psoas parvus, musc. psoas magnus } Lendenmuskeln, die Lendendarmbeinbinde ist entfernt

innere Samenarterie, hintere Gekrösarterie, innere Samenarterie } (III. Dreifuss)

Aorta

Hohlvene

rechte Niere

Schenkelarterien — Beckenarterien

begrenzen den oberen Rand des Eingangs in die Beckenhöhle

Verlag von Th. Chr. Fr. Enslin (Richard Schoetz) in Berlin

Lith. Anst. v. C.L. Keller in Berlin S.

Männliche Geschlechtsteile.

Fig. 1. Leistenkanal, Hodensack und Penis an dem in Rückenlage befindlichen Pferde.

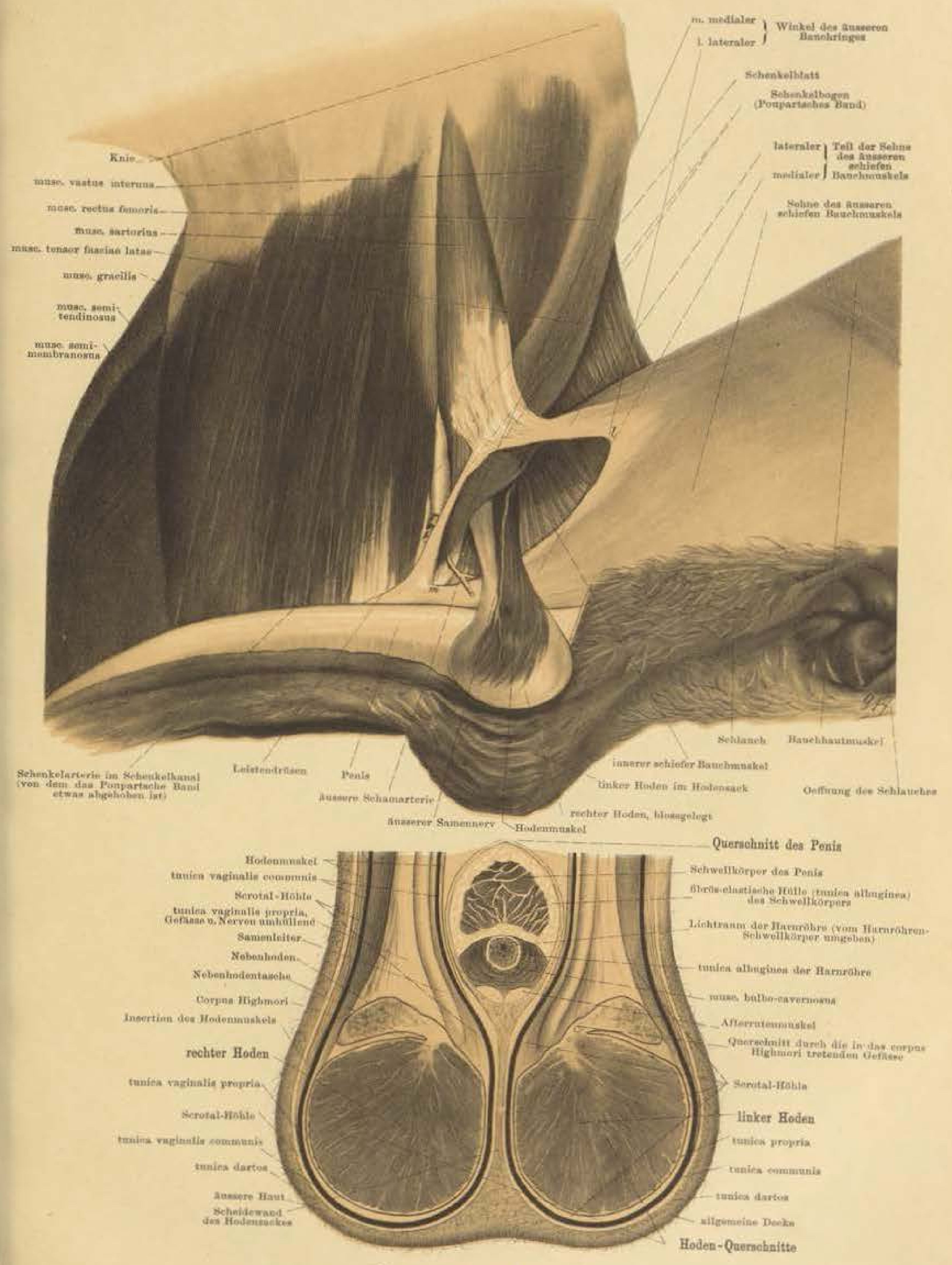
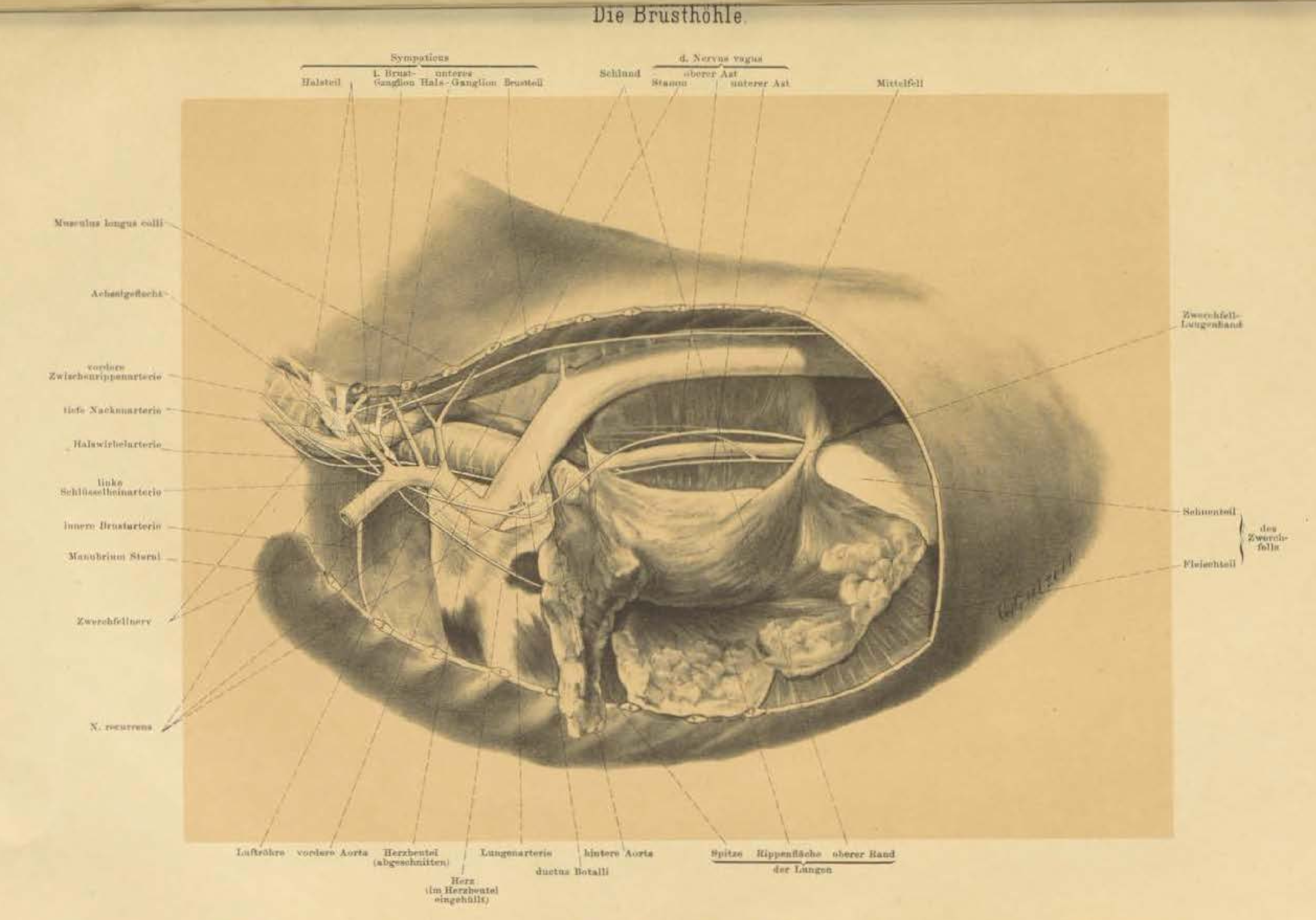


Fig. 2. Penis und Hodensack im senkrechten Querschnitt von vorn gesehen. Aufnahme am gefrorenen Präparat in natürlicher Grösse.

Verlag von Th. Chr. Fr. Enslin (Richard Schoetz) in Berlin.
Lith. Anst. v. C. L. Keller in Berlin.

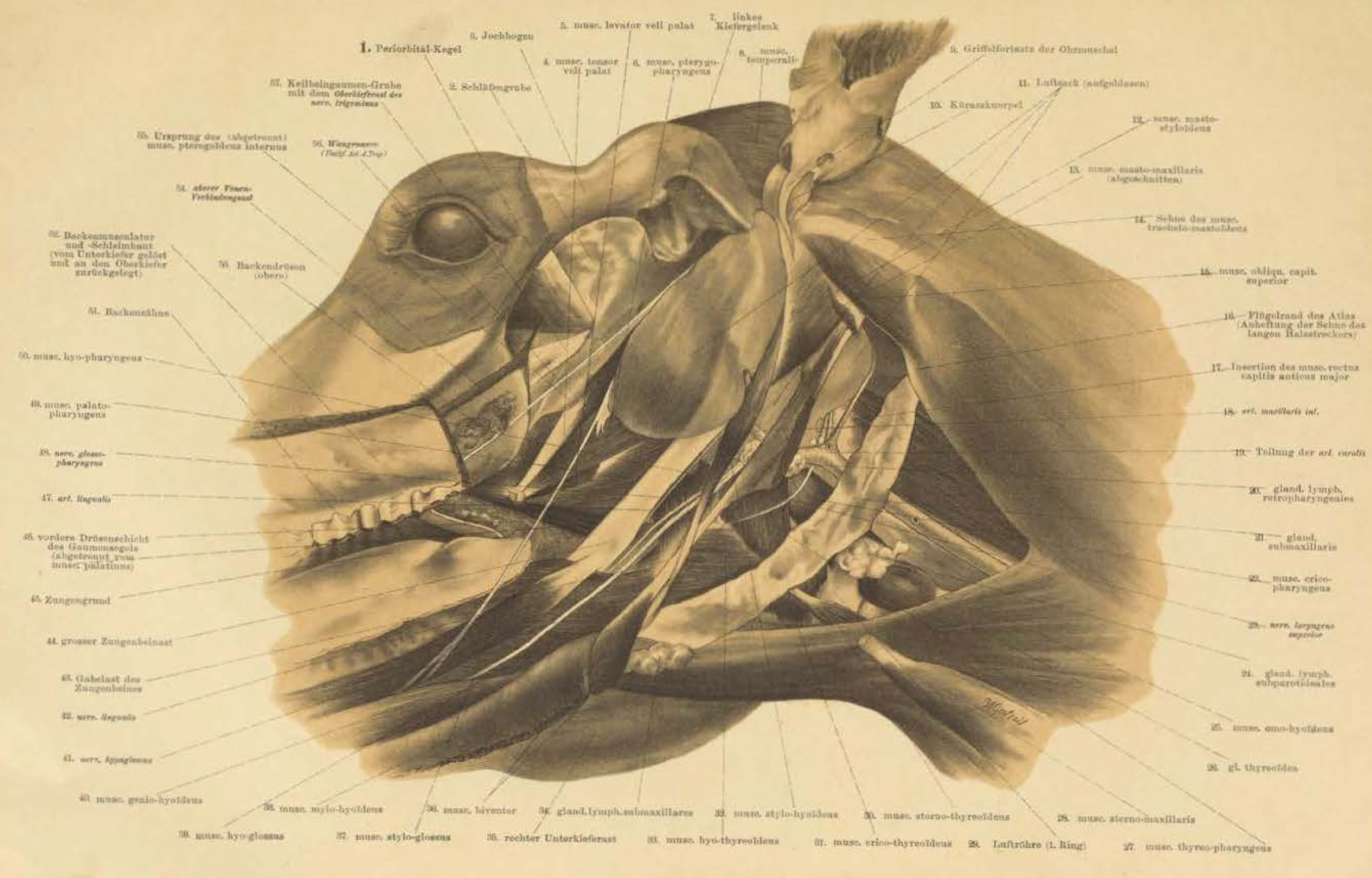
Die Brusthöhle.

Tafel VII.



Verlag von Th. Chr. Fr. Enslin (Richard Schoetz) in Berlin

nach Entfernung des linken Unterkieferastes



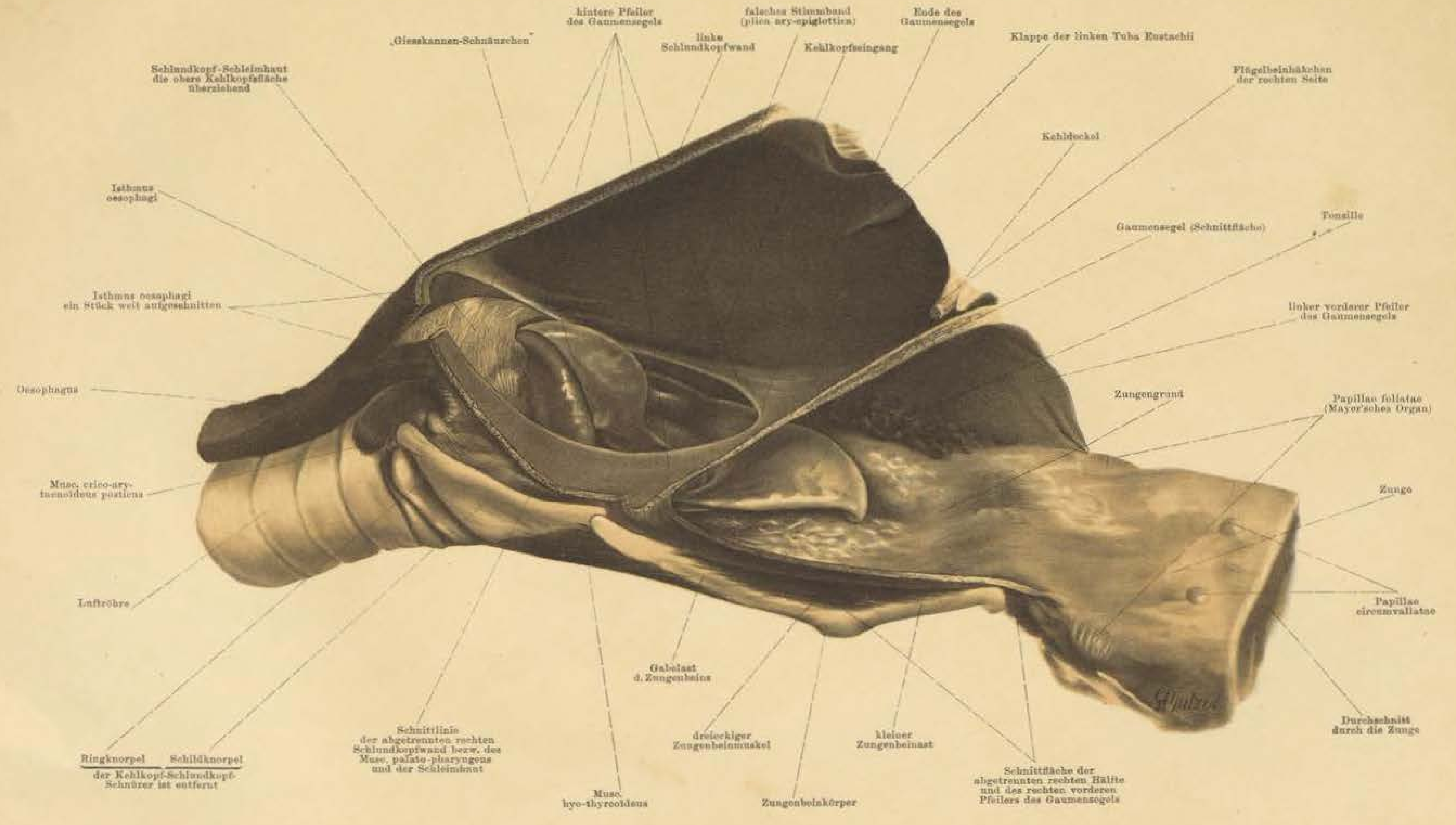
Verlag von Th. Chr. Fr. Enslin (Richard Schoetz) in Berlin

Lith. Anst. v. C. L. Keller in Berlin S.

Gaumensegel, Schlundkopf und Kehlkopf

Gaumensegel, Schlundkopf und Kehlkopf.

Die rechte Seitenwand des Schlundkopfes ist entfernt. Das Gaumensegel ist so gespalten, dass der Schnitt in die rechte Hälfte desselben fällt und sein freies Ende mit den beiden hinteren Gaumensegelpfeilern ganz erhalten ist. Der rechts von dem Spalt liegende Teil des Gaumensegels ist entfernt. Das ganze Präparat ist etwas nach rechts geneigt.



Tafel IX.

Verlag von Th. Chr. Fr. Enslin (Richard Schoetz) in Berlin.

Lith. Anst. v. C. L. Keller in Berlin

Ansichten des Pferde Gehirns

Fig. 1. Gehirn-Basis. Fig. 2. Seitenkammern des Grosshirns. Fig. 3. Sehhügel und Vierhügel.

Ansichten des Pferde-Gehirns.

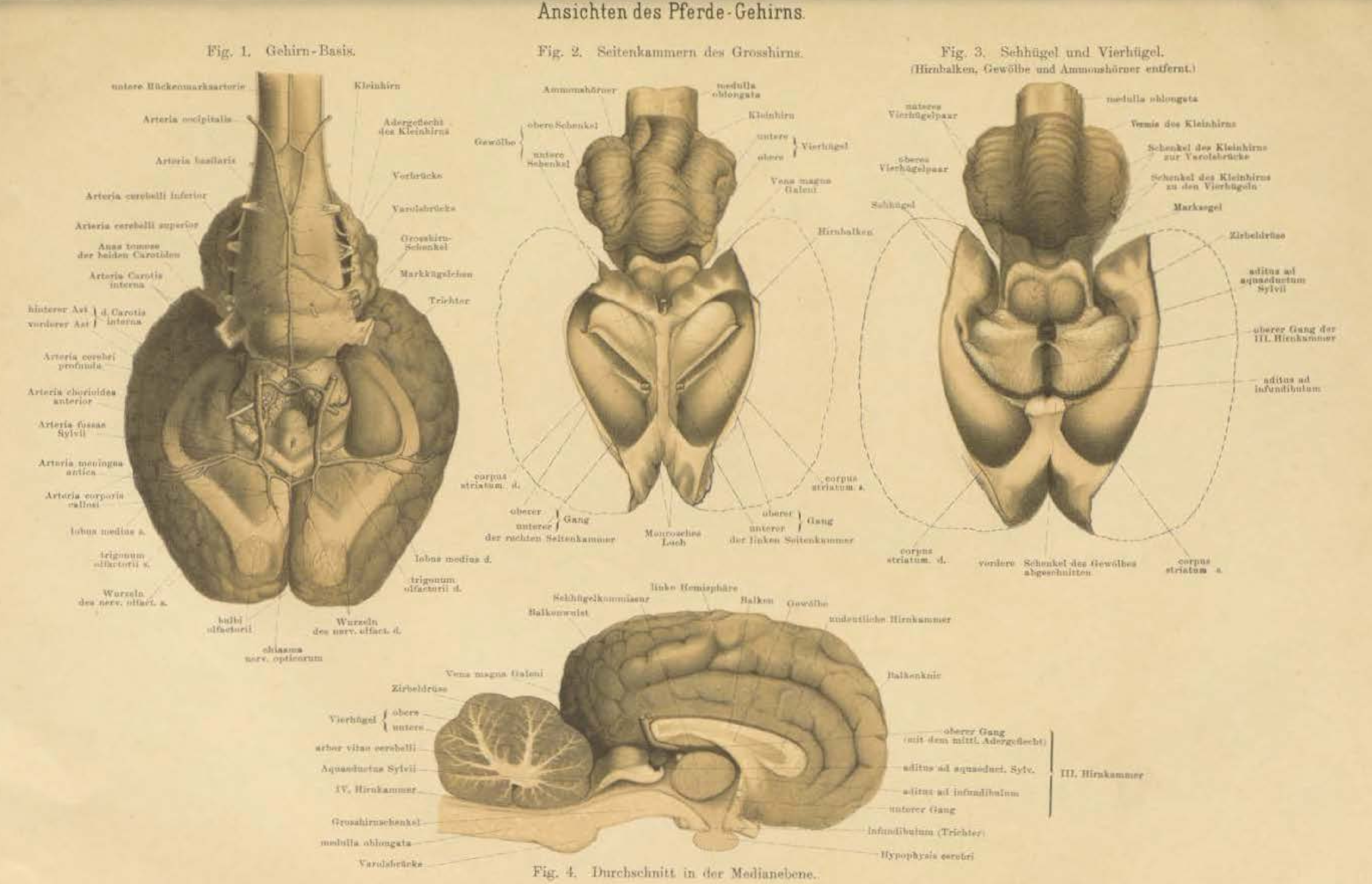


Fig. 4. Durchschnitt in der Medianebene.

Verlag von Th. Chr. Fr. Enslin (Richard Schoetz) in Berlin.

3447

Lieferung III.



Die

Lage der Eingeweide

und die

Sektions-Technik bei dem Pferde.

Von

Dr. Reinold Schmaltz,

Lehrer an der Königlichen tierärztlichen Hochschule zu Berlin.

Atlas.

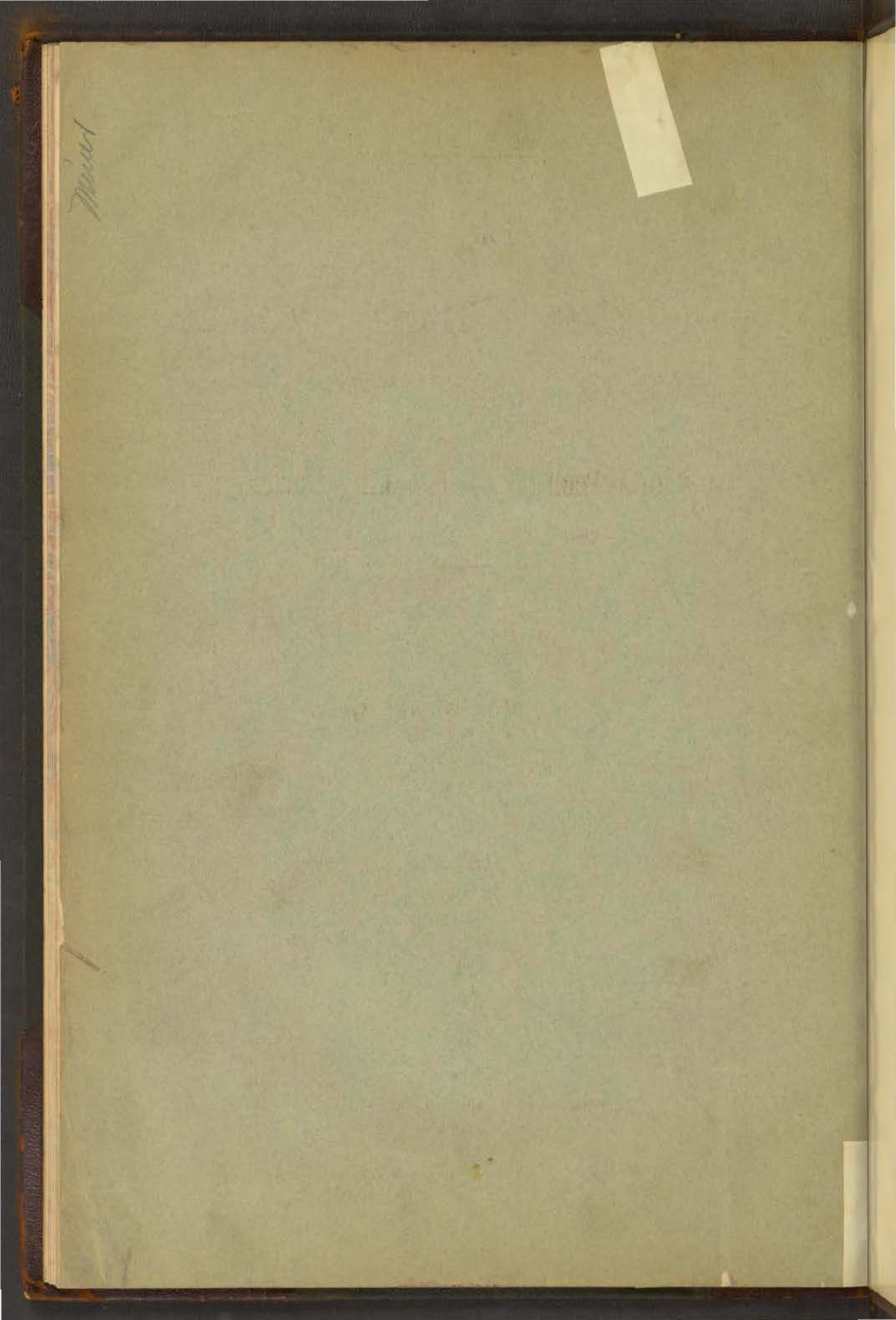


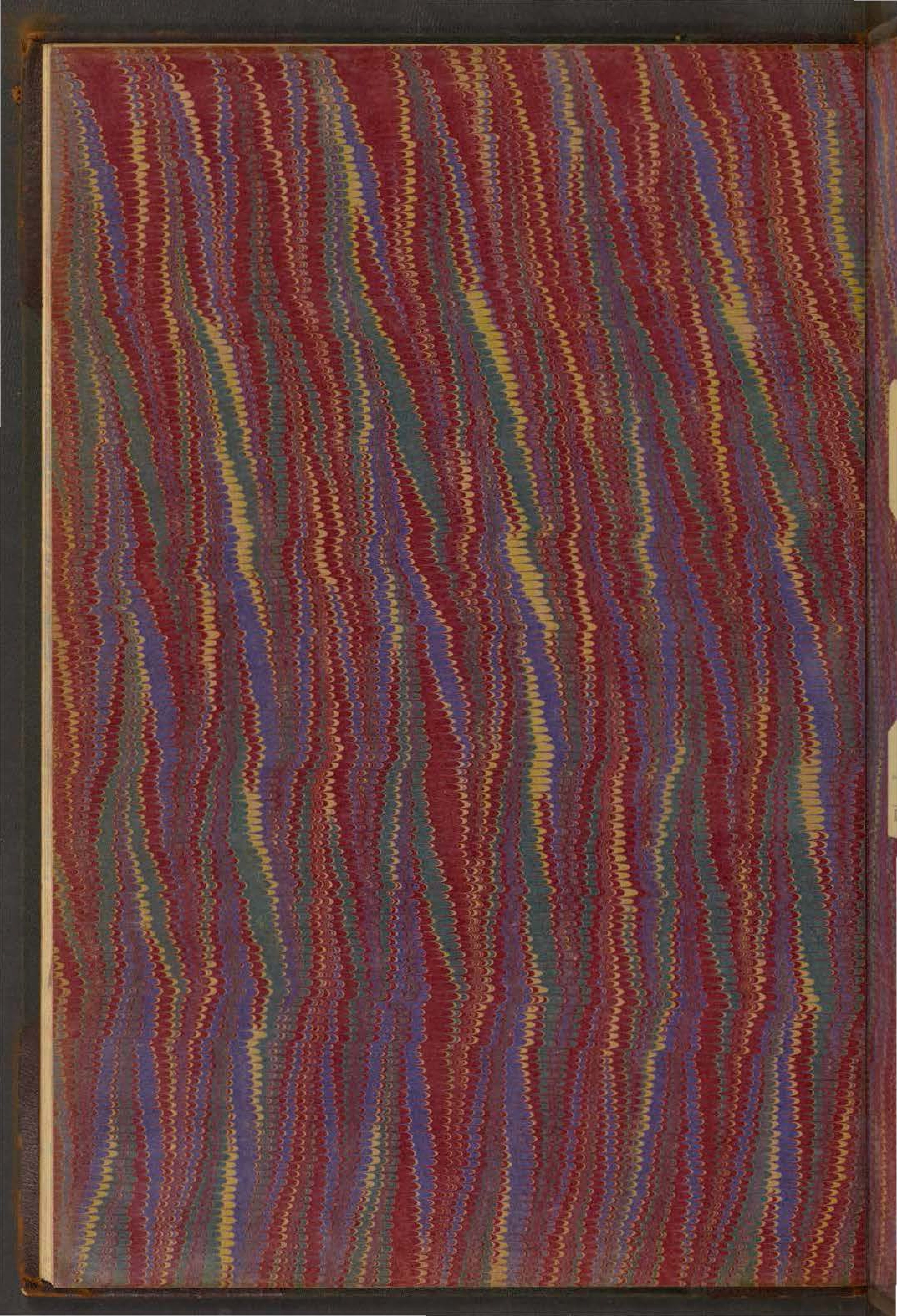
BERLIN.

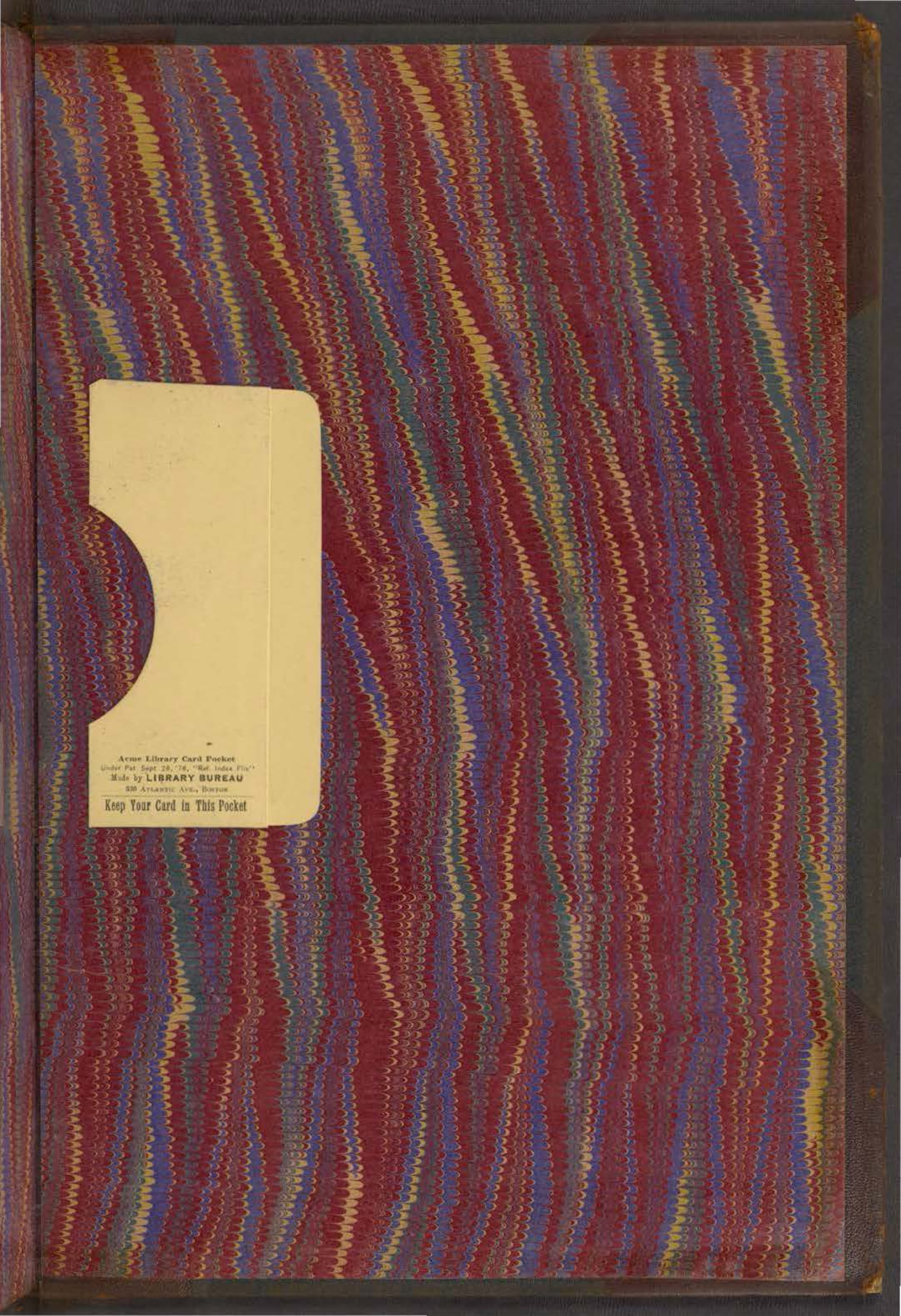
Verlag von Th. Chr. Fr. Enslin

(Richard Schoetz).

Vollständig in 3 Lieferungen.







Acme Library Card Pocket
Under Pat. Sept. 26, '76, "Ref. Index File"
Made by LIBRARY BUREAU
530 Atlantic Ave., Boston
Keep Your Card in This Pocket

